

109124-2026 - Zadávání

Německo – Zdravotnické zabezpečení – Aufbereitung von Medizinprodukten als externe Dienstleistung

OJ S 32/2026 16/02/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim - Oznámení oprav Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Universitätsklinikum Aachen AöR

E-mail: vergabestelle@ukaachen.de

Právní forma kupujícího: Veřejnoprávní subjekt ovládaný regionálním orgánem

Činnost veřejného zadavatele: Zdravotnictví

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Aufbereitung von Medizinprodukten als externe Dienstleistung

Popis: Aufbereitung von Medizinprodukten als externe Dienstleistung

Identifikátor řízení: f039e3b0-56f4-4de6-ba44-4f7ee8d61402

Interní identifikátor: 2026-0022-AJ

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 85100000 Zdravotnické zabezpečení

2.1.2. Místo plnění

Obec: Aachen

Nižší územní jednotka země (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYJYTUMCLLZQ# Die in diesen Vergabeunterlagen enthaltenen Informationen sind soweit schutzrechtsfähig und soweit sie nicht Informationen Dritter enthalten Eigentum der Vergabestelle. Verwertung, Kopie sowie Weitergabe der Vergabeunterlagen sind nur im Rahmen der Erstellung eines Angebotes und nur durch das die Vergabeunterlagen anfordernde Unternehmen zulässig. Einer darüber hinausgehenden Weitergabe und insbesondere der Verkauf von Vergabeunterlagen an Dritte gleich zu welchem Zweck sind nicht gestattet. Sollten Sie die Vergabeunterlagen nicht direkt von der Vergabestelle bzw. über den Vergabemarktplatz des Landes NRW erhalten haben, sondern über Dienstleister oder beauftragte Dritte wird Ihnen eine Registrierung auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW und eine Teilnahme über v. g. Vergabemarktplatz empfohlen. Vergabeunterlagen können geändert oder ergänzt werden, die Bieterkommunikation, die i.d.R. als einziges Kommunikationsmittel zugelassen ist, kann erläuternde Hinweise erhalten. Einen verbindlichen und jeweils aktuellen Stand der Informationen zu diesem Vergabeverfahren finden Sie im Regelfall nur auf dem

Vergabemarktplatz des Landes NRW. * Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung oder Insolvenz ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses anzutragen (§ 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB) * Jegliche Kommunikation zw. Bieter und AG soll über die vergabe.nrw-Nachrichtenfunktion erfolgen

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

v gv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:

Účast na zločinném spolčení: Gem. §123 GWB Abs. 1 Nr. 1: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Teroristické trestné činy nebo trestné činy spojené s teroristickými činnostmi: Öffentliche Auftraggeber schließen, gemäß §123 Abs. 1 Nr. 1 GWB ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1.§ 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

Praní peněz nebo financování terorismu: Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB: § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

Podvody: § 123 Zwingende Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: Abs. 1 Nr. 4.§ 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, Abs. 1 Nr. 5.§ 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,

Korupce: Gem. §123 GWB Abs. 1 Nr. 6 besteht ein Ausschlussgrund: § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen)

Dětská práce a jiné formy obchodování s lidmi: Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach §

30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB: den §§ 232 232?a Abs. 1-5, den 232?b bis 233?a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Porušení povinnosti týkající se placení daní: Gem. §123 Abs 4 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1.das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2.die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können.

Porušení povinnosti týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení: Gem. §123 Abs 4 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1.das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2.die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können

Porušení povinností vyplývajících z právních předpisů o ochraně životního prostředí: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 1 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů: Gem. §123 Abs 4 GWB Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1.das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder 2.die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen können.

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 1 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Platební neschopnost: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Majetek spravuje likvidátor: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů: Gem. §124 GWB Abs. 1 Nr. 2 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels

Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Vážné profesní pochybení: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 3 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden.

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže: Gem. §124 GWB Abs.1 Nr. 4 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 5 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann,

Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 6 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann.

Předčasné ukončení, náhrada škody nebo jiné srovnatelné sankce: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 7 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,

Zkreslení informací, zadržení informací, neschopnost poskytnout požadované podklady nebo získání důvěrných informací o tomto řízení: Gem. § 124 GWB Abs. 1 Nr. 8 und Nr. 9 besteht ein fakultativer Ausschlussgrund wenn -das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln. -das Unternehmen a)versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b)versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c)fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Aufbereitung von Medizinprodukten als externe Dienstleistung

Popis: Der Auftrag umfasst die vollständige Aufbereitung von Medizinprodukten des Auftraggebers (im Umfang von ca. 70.000 StE/Jahr) in der Aufbereitungsstätte des Auftragnehmers. Die Aufbereitung hat gemäß den Anforderungen der KRINKO-/BfArM-Empfehlung "Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten" (Bundesgesundheitsblatt 2012, 55: 1244-1310) zu erfolgen. Der Leistungsumfang erstreckt

sich auf Medizinprodukte der Klassifizierungen unkritisch, semikritisch A, semikritisch B sowie kritisch A bis kritisch C. Der Auftrag bezieht sich auf den Hauptstandort des Auftraggebers, das Universitätsklinikum Aachen, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen, sowie optional auf den Standort Franziskus, Morillenhang 27, 52074 Aachen, mit einem zusätzlichen Volumen von ca. 10.000 StE/Jahr. Der Auftrag beinhaltet zudem die für die Aufbereitung erforderliche Sterilgutlogistik zwischen der Aufbereitungsstätte und den vom Auftraggeber definierten Übergabestellen (über die Straße). Dies beinhaltet insbesondere die Abholung und Rückführung der verwendeten bzw. aufzubereitenden Medizinprodukte, die Bereitstellung des Sterilguts sowie die Durchführung einer Qualitätssicherung. Nicht Bestandteil des Auftrags ist die Aufbereitung flexibler Endoskope der Klassifizierung semikritisch?B. Die Laufzeit des Vertrages beträgt fünf (5) Jahre. Der Auftraggeber hat die einseitige Option, den Vertrag zunächst um ein (1) weiteres Jahr zu verlängern. Nach Ablauf dieser Verlängerung hat der Auftraggeber zudem die einseitige Option, den Vertrag um ein weiteres (1) Jahr zu verlängern. Die Ausübung der jeweiligen Verlängerungsoption erfolgt durch schriftliche Mitteilung des Auftraggebers an den Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertrags- bzw. Verlängerungslaufzeit.

Interní identifikátor: 2026-0022-AJ

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 85100000 Zdravotnické zabezpečení

5.1.2. Místo plnění

Obec: Aachen

Nižší územní jednotka země (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 01/07/2027

Datum konce trvání: 30/06/2032

5.1.4. Obnovení

Maximální počet obnovení: 2

Další informace o obnovení: Die Laufzeit des Vertrages beträgt fünf (5) Jahre. Der Auftraggeber hat die einseitige Option, den Vertrag zunächst um ein (1) weiteres Jahr zu verlängern. Nach Ablauf dieser Verlängerung hat der Auftraggeber zudem die einseitige Option, den Vertrag um ein weiteres (1) Jahr zu verlängern. Die Ausübung der jeweiligen Verlängerungsoption erfolgt durch schriftliche Mitteilung des Auftraggebers an den Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertrags- bzw. Verlängerungslaufzeit.

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Nevyžaduje se

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: TEILNEHMER AUSWAHL (1) Die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden, wird begrenzt, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Es ist beabsichtigt, maximal DREI Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufzufordern. (2) Der Auftraggeber wählt die Bewerber, die er zur

Angebotsabgabe auffordert, aufgrund der nachfolgenden objektiven und nichtdiskriminierenden Eignungskriterien aus. . Prüf- und Wertungsreihenfolge Formale Prüfung der eingereichten Unterlagen auf Vollständigkeit. Bewertung der Eignungsangaben, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Umsatz der Jahre 2022, 2023, 2024, Technische und berufliche Leistungsfähigkeit, Vollständigkeit der Angaben zum Personal, Vollständigkeit der Angaben zu den Referenzprojekten. Bewertung geeigneter Referenzen nach folgenden Kriterien: Betrieb und Bewirtschaftung einer AEMP, Sterilgutlogistik, jährliche Produktionsmenge in Sterilguteinheiten 65.000 StE/Jahr, Durchschnittlicher Jahresumsatz im Projekt 5.000.000 EUR (netto), Dauer der Leistungserbringung 12 Monate. Nur Bewerber mit erfüllten Mindestanforderungen gelangen in die Punktwertung. (4) Bewertungskriterien, Unterkriterien und Gewichtung Die Bewertung der Eignungs- und Leistungsmerkmale erfolgt auf Grundlage der nachstehend definierten Kriterien, Unterkriterien und Gewichtungen. Die Gesamtgewichtung beträgt 100%, entsprechend 100 erreichbaren Punkten. Die Punktwertung richtet sich ausschließlich nach der unten aufgeführten Bewertungssystematik und Bewertungsmatrix. Kriterium Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Unterkriterium Umsatz 10 % Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Unterkriterium Referenz 1: 30 % Unterkriterium Referenz 2: 30 % Unterkriterium Referenz 3: 30 % . Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - 10% Bewertet wird der über das Mindestniveau hinausgehende Jahresumsatz im relevanten Leistungsbereich "Aufbereitung von Medizinprodukten" für die Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024. Der Bewerber hat einen jährlichen Umsatz aus einschlägigen Leistungen (Aufbereitung von Medizinprodukten/AEMP einschließlich Sterilgutlogistik) in Höhe von mindestens 15.000.000 EUR (netto) pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nachzuweisen. Dieses Mindestniveau ist eine zwingende Mindestanforderung gemäß Abschnitt 10.3 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 10 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 10%. . Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - 90% Für die Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen herangezogen. Jede Referenz wird eigenständig bewertet; die Punktevergabe erfolgt für jede Referenz separat, sodass eine Referenz nicht durch eine andere kompensiert werden kann. Für sämtliche Referenzen gelten identische Bewertungsmaßstäbe. Die maximal erzielbare Punktzahl pro Referenz beträgt 30 Punkte, entsprechend einer Gewichtung von 30% je Referenz. Die Gewichtung verteilt sich wie folgt: Referenz 1: 30% Referenz 2: 30% Referenz 3: 30% . Betrieb und Bewirtschaftung der AEMP - 10 Punkte je Referenz Punktevergabe: 5 Punkte: Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von mindestens eines externen Mandanten, 10 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von zwei oder mehr externer Mandanten. Sterilgutlogistik - 6 Punkte je Referenz Punktevergabe: 3 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) von mindestens einem externen Mandanten, 6 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) von zwei oder mehr externer Mandanten. Jährliche Produktionsmenge (StE/Jahr) - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat eine Produktionsmenge von mindestens 65.000 StE /Jahr nachzuweisen. Die jährliche Produktionsmenge ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 % . Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) im Projekt - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat einen Jahresumsatz im Referenzprojekt von mindestens 5.000.000 EUR nachzuweisen. Der Jahresumsatz ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder

nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Dauer der Leistungserbringung - 4 Punkte je Referenz Punktevergabe: 2 Punkte: 12 Monate bis 24 Monate, 4 Punkte: 24 Monate.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Berufs.- bzw. Handelsregistrauszug (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist sein darf. Ist ein Bewerber nach dem Recht des Staates, in dem er niedergelassen ist, nicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister verpflichtet, hat er darüber und über die Gründe (z. B. die Rechtsform) eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Alternativer Nachweis: Sofern der Bewerber nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise (z. B. Eintragung in ein Partnerschafts- oder Vereinsregister, Mitgliedschaft in einer wirtschaftsständischen Vereinigung).

Kritérium: Specifický roční obrat

Popis výběrového kritéria: Erklärung Umsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Umsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrags In den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sind anzugeben Geschäftsjahr Jahresumsatz (netto) in dem Bereich der ausgeschriebenen Leistungen in den Jahren 2022 2023 2024

Mindestanforderung: Jahresumsatz von 15.000.000 EUR (netto) in dem Bereich der ausgeschriebenen Leistung bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Teilnahmefrist. (2022, 2023, 2024)

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Bescheinigung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden sowie Umweltschäden mit den geforderten Mindestdeckungssummen (Kopie der Police oder vergleichbare Bescheinigung). Für den Fall, dass zum Ablauf der Teilnahmefrist noch nicht über eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen verfügt, erklärt der Bewerber/Bieter verbindlich, dass im Auftragsfall eine solche Versicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen abgeschlossen wird. . Mindestanforderung: Die Deckungssumme der Betriebshaftpflichtversicherung muss je Schadenfall die folgenden Mindestdeckungssummen ausweisen: Personenschäden: mind. EUR 10.000.000,00, Sachschäden mind. EUR 10.000.000,00, Vermögensschäden mind. EUR 2.000.000,00 Umweltschäden mind. EUR 10.000.000,00.

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Angaben zum Personal (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Zu der: a) durchschnittlichen jährlichen Beschäftigungszahl im relevanten Leistungsbereich für die Jahre 2022, 2023 und 2024, und b) Qualifikationsstruktur Für die Jahre 2022,2023,2024 sind folgende Angaben zu machen: Anzahl Mitarbeiter gesamt Anzahl

FTE* davon Fachkunde 1 davon Fachkunde 2 davon Fachkunde 3 Zusatzqualifikation:
Zusatzqualifikation: FTE (Full-Time Equivalent) - Vollzeitstelle

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):
Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mindestens drei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Die Bewerber haben mindestens drei vergleichbare Referenzen aus den vergangenen drei Jahren vorzulegen. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn sie Leistungen umfasst, die den Betrieb und die Bewirtschaftung von Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte (AEMP) sowie die Sterilgutlogistik (über die Straße) im Straßentransport in vergleichbaren Einrichtungen des Gesundheitswesens betreffen. Als vergleichbare Einrichtungen werden Universitätskliniken, Krankenhäuser der Maximalversorgung oder Großkrankenhäuser anerkannt, die eine Jahresproduktion von mehr als 65.000 StE aufweisen. Für jede einzureichende Referenz sind zur Erfüllung der Mindestanforderungen gemäß Abschnitt 10.4 folgende Angaben vollständig und nachvollziehbar zu machen: Benennung des Auftraggebers, einschließlich vollständiger Anschrift, Angabe eines Ansprechpartners beim Auftraggeber, einschließlich Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Betrieb und Bewirtschaftung einer AEMP - Angaben und Beschreibung der erbrachten Leistungen nach Art, Umfang und Schwierigkeit, insbesondere im Hinblick auf die Versorgung von externen Mandanten, Sterilgutlogistik - Beschreibung der erbrachten Leistungen, insbesondere im Hinblick auf die Versorgung externer Mandanten, jährliche Produktionsmenge im Referenzprojekt in Sterilguteinheiten ? 65.000 StE/Jahr (auch durch Mehrmandanten möglich), durchschnittlicher Jahresumsatz im Referenzprojekt ? 4.000.000 EUR (netto), Dauer der Leistungserbringung eines Referenzprojektes, ? 12 Monate. Definition "externer Mandant": Jede Verbrauchsstelle, die sich nicht am Standort/Krankenhausstandort der AEMP befindet. Definition Sterilisiereinheit (StE): Eine Sterilisiereinheit ist als ein genormtes Standardvolumen (30x30x60 cm) definiert, Die vorgelegten Referenzen müssen sämtliche oben genannten Mindestkriterien erfüllen und müssen eindeutig belegen, dass der Bewerber in der Lage ist, die ausgeschriebenen Leistungen sowohl qualitativ als auch quantitativ in dem geforderten Umfang zu erbringen.

Kritérium: Certifikáty od nezávislých subjektů o standardech pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Zertifikat Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 13485: 2016 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Kritérium: Specifický roční obrat

Popis výběrového kritéria: Umsatz - Bewertet wird der über das Mindestniveau hinausgehende Jahresumsatz im relevanten Leistungsbereich "Aufbereitung von Medizinprodukten" für die Geschäftsjahre 2022, 2023 und 2024. Der Bewerber hat einen jährlichen Umsatz aus einschlägigen Leistungen (Aufbereitung von Medizinprodukten/AEMP einschließlich Sterilgutlogistik) in Höhe von mindestens 15.000.000 EUR (netto) pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nachzuweisen. Dieses Mindestniveau ist eine zwingende Mindestanforderung gemäß Abschnitt 10.3 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 10 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 10%.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení
Váha (procenta, přesně): 10,00

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenz 1 - Für die Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen herangezogen. Jede Referenz wird eigenständig bewertet; die Punktevergabe erfolgt für jede Referenz separat, sodass eine Referenz nicht durch eine andere kompensiert werden kann. Für sämtliche Referenzen gelten identische Bewertungsmaßstäbe. Die maximal erzielbare Punktzahl pro Referenz beträgt 30 Punkte, entsprechend einer Gewichtung von 30% je Referenz. Die Gewichtung verteilt sich wie folgt: Referenz?1: 30% Referenz?2: 30% Referenz?3: 30% Betrieb und Bewirtschaftung der AEMP - 10 Punkte je Referenz Punktevergabe: 5 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von mindestens einem externen Mandanten. 10 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von zwei oder mehr externen Mandanten. Sterilgutlogistik - 6 Punkte je Referenz Punktevergabe: 3 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für mindestens einen externen Mandanten. 6 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für zwei oder mehr externe Mandanten. Jährliche Produktionsmenge (StE/Jahr) - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat eine Produktionsmenge von mindestens 65.000 StE /Jahr nachzuweisen. Die jährliche Produktionsmenge ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) im Projekt - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat einen Jahresumsatz im Referenzprojekt von mindestens 5.000.000 EUR nachzuweisen. Der Jahresumsatz ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Dauer der Leistungserbringung - 4 Punkte je Referenz Punktevergabe: 2 Punkte: ? 12 Monate bis 24 Monate, 4 Punkte: ? 24 Monate.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (procenta, přesně): 30,00

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenz 2 - Für die Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen herangezogen. Jede Referenz wird eigenständig bewertet; die Punktevergabe erfolgt für jede Referenz separat, sodass eine Referenz nicht durch eine andere kompensiert werden kann. Für sämtliche Referenzen gelten identische Bewertungsmaßstäbe. Die maximal erzielbare Punktzahl pro Referenz beträgt 30 Punkte, entsprechend einer Gewichtung von 30% je Referenz. Die Gewichtung verteilt sich wie folgt: Referenz?1: 30% Referenz?2: 30% Referenz?3: 30% Betrieb und Bewirtschaftung der AEMP - 10 Punkte je Referenz Punktevergabe: 5 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von mindestens einem externen Mandanten. 10 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von zwei oder mehr externen Mandanten. Sterilgutlogistik - 6 Punkte je Referenz Punktevergabe: 3 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für mindestens einen externen Mandanten. 6 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für zwei oder mehr externe Mandanten. Jährliche Produktionsmenge (StE/Jahr) - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat eine Produktionsmenge von mindestens 65.000 StE /Jahr nachzuweisen. Die jährliche Produktionsmenge ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine

Gewichtung von 5 %. Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) im Projekt - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat einen Jahresumsatz im Referenzprojekt von mindestens 5.000.000 EUR nachzuweisen. Der Jahresumsatz ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Dauer der Leistungserbringung - 4 Punkte je Referenz Punktevergabe: 2 Punkte: ? 12 Monate bis 24 Monate, 4 Punkte: ? 24 Monate.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (procenta, přesně): 30,00

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Referenz 3 - Für die Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei Referenzen herangezogen. Jede Referenz wird eigenständig bewertet; die Punktevergabe erfolgt für jede Referenz separat, sodass eine Referenz nicht durch eine andere kompensiert werden kann. Für sämtliche Referenzen gelten identische Bewertungsmaßstäbe. Die maximal erzielbare Punktzahl pro Referenz beträgt 30 Punkte, entsprechend einer Gewichtung von 30% je Referenz. Die Gewichtung verteilt sich wie folgt: Referenz?1: 30% Referenz?2: 30% Referenz?3: 30% Betrieb und Bewirtschaftung der AEMP - 10 Punkte je Referenz Punktevergabe: 5 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von mindestens einem externen Mandanten. 10 Punkte: Betrieb bzw. Bewirtschaftung der AEMP mit Versorgung von zwei oder mehr externen Mandanten. Sterilgutlogistik - 6 Punkte je Referenz Punktevergabe: 3 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für mindestens einen externen Mandanten. 6 Punkte: Sterilgutlogistik zwischen Aufbereitungsstätte und Verbrauchsort (über die Straße) für zwei oder mehr externe Mandanten. Jährliche Produktionsmenge (StE/Jahr) - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat eine Produktionsmenge von mindestens 65.000 StE /Jahr nachzuweisen. Die jährliche Produktionsmenge ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) im Projekt - 5 Punkte je Referenz Der Bewerber hat einen Jahresumsatz im Referenzprojekt von mindestens 5.000.000 EUR nachzuweisen. Der Jahresumsatz ist eine zwingende Mindestanforderung, gemäß Abschnitt 10.4 der Vergabeunterlagen. Wird das Mindestniveau nicht erreicht oder nicht nachgewiesen, wird der Bewerber vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für das Übersteigen des Mindestniveaus werden 5 Punkte vergeben. Dies entspricht eine Gewichtung von 5 %. Dauer der Leistungserbringung - 4 Punkte je Referenz Punktevergabe: 2 Punkte: ? 12 Monate bis 24 Monate, 4 Punkte: ? 24 Monate.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Váha (procenta, přesně): 30,00

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 20/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTUMCLLZQ/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTUMCLLZQ>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 17/03/2026

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYJYTUMCLLZQ>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Povolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 06/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung gemäß § 56 VgV vor.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels

Eigenerklärung: - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Anlage 9): Erklärung, dass

Ausschlussgründe gem. des 5. Sanktionspaket; Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 nicht vorliegen - Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG): Mir/Uns ist bekannt, dass

Unternehmen von der Teilnahme an einem Verfahren über die Vergabe eines Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrags bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen ausgeschlossen werden sollen, die wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 22

Absatz 2 LkSG belegt worden sind. * Mit dem Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: -

ERKLÄRUNG ZU AUSSCHLUSSGRÜNDEN GEMÄSS §§ 123, 124 GWB: Bewerber haben

sich zum Nichtvorliegen der in §123 GWB und §124 GWB genannten Ausschlussgründe zu erklären. Diese Erklärung umfasst auch das Nic

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

Finanční ujednání: Es finden die Regelungen der VOL/B Anwendung, soweit sich aus den, in den Vergabeunterlagen beigefügten, Vertragsbedingungen keine Abweichungen ergeben. Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt nach Erfüllung der Leistung. Die Zahlung des

Rechnungsbetrages erfolgt binnen 30 Tagen nach Eingang der prüfbaren Rechnung. Die Zahlung geschieht in der Regel bargeldlos. Maßgebend für die Rechtzeitigkeit ist der Zugang des Überweisungsauftrages beim Zahlungsinstitut des Auftraggebers.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Rheinland

Informace o lhůtách pro přezkum: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 GWB Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Universitätsklinikum Aachen AöR

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Vergabekammer Rheinland

Organizace přijímající žádosti o účast: ES SIND NUR ELKTRONISCHE ANGEBOTE ZUGELASSEN

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Universitätsklinikum Aachen AöR

Registrační číslo: Keine Angaben

Poštovní adresa: Pauwelsstr. 30

Obec: Aachen

PSČ: 52074

Nižší územní jednotka země (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Země: Německo

Kontaktní místo: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@ukaachen.de

Telefon: +49 2418080975

Fax: +49 2418082504

Internetová adresa: <https://www.ukaachen.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Rheinland

Registrační číslo: 05315-03002-81

Poštovní adresa: Zeughausstr. 2 - 10

Obec: Köln

PSČ: 50667

Nižší územní jednotka země (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Země: Německo

Kontaktní místo: Geschäftsstelle

E-mail: vergabekammer@bezregkoeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internetová adresa: <http://www.bezreg-koeln.de>

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: ES SIND NUR ELKTRONISCHE ANGEBOTE ZUGELASSEN

Registrační číslo: Keine Angaben

Poštovní adresa: ELEKTRONISCHE ANGEBOTE

Obec: Aachen

PSČ: 52074

Nižší územní jednotka země (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Země: Německo

E-mail: vergabestelle@ukaachen.de

Telefon: +492418080975

Úlohy této organizace:

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

10. Změna

Znění předchozího oznámení, které má být změněno

:

c83a4a81-973e-4558-a54c-e1b03ae33ed6-01

Hlavní důvod změny

:

Oprava chyb kupujícího

Popis

:

Die Mindestanforderungen bei den Referenzen wurden angepasst und 2 Dokumente welche schlecht befüllbar waren wurden ausgetauscht.

10.1. Změna

Identifikátor sekce: PROCEDURE

Popis změn: Die Mindestanforderungen bei den Referenzen wurden angepasst bzw. konkretisiert: a. Jährliche STE Leistung je Referenz: ??65.000 (auch durch Mehrmandanten möglich). b. Mindestumsatz je Referenz: ??4.000.000 EUR netto. c. Mehrmandanten-AEMP an unabhängigen Standorten werden als vergleichbar anerkannt, sofern die STE Leistung erreicht wird und mindestens ein Mandant ein Krankenhaus der gehobenen Breitenversorgung /Zentralversorgung/Schwerpunkt-Krankenhaus ist. . Die folgenden Unterlagen wurden angepasst und ausgetauscht: 00_260212_UKA_AEMP_Informationsmemorandum.pdf - Anpassung s.o. 01_260212_UKA_AEMP_Anlage_1_Teilnahmeantrag.docx - Datei war schlecht zu befüllen und wurde angepasst. 10_260212_UKA_AEMP_Anlage_10_Allgemeine Bieterinformationen.docx - Datei war schlecht zu befüllen und wurde angepasst.

Zadávací dokumentace byla změněna dne: 12/02/2026

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 78c07e3a-f496-4c1d-ac67-2a528fc7efbc - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 13/02/2026 12:50:12 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 109124-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 32/2026

Datum zveřejnění: 16/02/2026